

MATHE 364

10.07. Fit für Berufsschule oder Oberstufe: Funktionen

In den abgebildeten Tabellen wächst x immer in gleichgroßen Schritten.
In der dritten Zeile stehen die Differenzen benachbarter Funktionswerte.
In der vierten Zeile stehen die Differenzen benachbarter Differenzen.

x	-5	-4	-3	-2	-1	0	1	2	3	4	5
$f(x)$	31	20	11		-1	-4	-5	-4		4	11
Differenz	-11	-9	-7	-5	-3			3	5	7	
Differenz		2	2			2	2	2	2	2	

x	-5	-4,5	-4	-3,5	-3	-2,5	-2	-1,5	-1	-0,5	0
$g(x)$	31	25,25	20	15,25	11	7,25		1,25	-1	-2,75	-4
Differenz	- ,75	- ,25	- ,75	- ,25	- ,75	- ,25	- ,75	- ,25	-1,75	-1,25	
Differenz										0,5	

x	-5	-4	-3	-2	-1	0	1	2	3	4	5
$h(x)$	13,5	8	3,5			-4	-4,5	-4			3,5
Differenz	-5,5	-4,5				-0,5	0,5		2,5	3,5	
Differenz									1		

x	-5	-4	-3	-2	-1	0	1	2	3	4	5
$x^2 - 4x - 5$									16		
Differenz								9			
Differenz											

Wahlaufgaben: Bearbeite *mindestens zwei* der Teilaufgaben **a)** bis **k)**.

- Ergänze** in der obersten Tabelle *mindestens vier* fehlende Zahlen.
- In der zweiten Tabelle fehlen die Einerziffern bei den ersten Differenzen.
Ergänze *mindestens viermal* eine fehlende Einerziffer.
- Ergänze** in der dritten Tabelle *mindestens vier* fehlende Zahlen.
- In der vierten Tabelle ist der Funktionsterm bekannt. **Fülle** die Tabelle so weit **aus** bis du ein System erkennst.
- Die erste und die zweite Tabelle stellen dieselbe quadratische Funktion dar.
Gib an, wodurch diese beiden Tabellen sich unterscheiden.
- Bestimme** den Funktionsterm in der ersten und zweiten Tabelle.
- In der ersten Tabelle ist der Vorfaktor von x^2 eine 1, in der dritten Tabelle ist dieser Vorfaktor kleiner. **Gib an**, wie sich das auf die letzte Zeile auswirkt.
- Untersuche, wie eine solche Tabelle für die Funktionen
 $1 \cdot x^2 + p \cdot x + q$ sowie $a \cdot x^2 + b \cdot x + c$ aussieht.
- Gib an, wie eine solche Tabelle für eine lineare Funktion aussieht.

In den abgebildeten Tabellen wächst x immer in gleichgroßen Schritten.
In der dritten Zeile stehen die Differenzen benachbarter Funktionswerte.
In der vierten Zeile stehen die Differenzen benachbarter Differenzen.

x	-5	-4	-3	-2	-1	0	1	2	3	4	5
$f(x)$	31	20	11	4	-1	-4	-5	-4	-1	4	11
Differenz	-11	-9	-7	-5	-3	-1	1	3	5	7	
Differenz		2	2	2	2	2	2	2	2	2	

x	-5	-4,5	-4	-3,5	-3	-2,5	-2	-1,5	-1	-0,5	0
$g(x)$	31	25,25	20	15,25	11	7,25	4	1,25	-1	-2,75	-4
Differenz	-5,75	-5,25	-4,75	-4,25	-3,75	-3,25	-2,75	-2,25	-1,75	-1,25	
Differenz		0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	

x	-5	-4	-3	-2	-1	0	1	2	3	4	5
$h(x)$	13,5	8	3,5	0	-2,5	-4	-4,5	-4	-2,5	0	3,5
Differenz	-5,5	-4,5	-3,5	-2,5	-1,5	-0,5	0,5	1,5	2,5	3,5	
Differenz		1	1	1	1	1	1	1	1	1	

x	-5	-4	-3	-2	-1	0	1	2	3	4	5
$x^2 - 4x - 5$	0	-5	-8	-9	-8	-5	0	7	16	27	40
Differenz	-5	-3	-1	1	3	5	7	9	11	13	
Differenz		2	2	2	2	2	2	2	2	2	

- a) **Ergänze** in der obersten Tabelle *mindestens vier* fehlende Zahlen. [siehe oben](#)
- b) In der zweiten Tabelle fehlen die Einerziffern bei den ersten Differenzen.
Ergänze *mindestens viermal* eine fehlende Einerziffer. [siehe oben](#)
- c) **Ergänze** in der dritten Tabelle *mindestens vier* fehlende Zahlen. [siehe oben](#)
- d) In der vierten Tabelle ist der Funktionsterm bekannt. **Fülle** die Tabelle so weit **aus** bis du ein System erkennst. [siehe oben \(Erläuterungstext nicht erwartet\)](#)
Die Differenzen der Differenzen sind konstant 2. Die Differenzen benachbarter Funktionswerte steigen in Zweierschritten bzw. bilden die Folge der ungeraden Zahlen. Die Funktionswerte „steigen“ um -5, um -3, um -1, um +1, um +3 usw.
- e) Die erste und die zweite Tabelle stellen dieselbe quadratische Funktion dar.
Gib an, wodurch diese beiden Tabellen sich unterscheiden. In der zweiten Tabelle wächst x in Schritten von 0,5. Deshalb wechseln sich ganzzahlige Werte und solche ab, die auf ,25 enden. Die Differenzen benachbarter Funktionswerte wachsen in 0,5er-Schritten. Die Differenzen der Differenzen sind konstant 0,5.
- f) **Bestimme** den Funktionsterm in der ersten und zweiten Tabelle.
y-Achsenabschnitt $f(0) = -4$
Funktionswert an der Stelle 1: $f(1) = a \cdot 1^2 + b \cdot 1 - 4 = -5 \Rightarrow a + b = -1$
Funktionswert an der Stelle -1: $f(-1) = a \cdot (-1)^2 + b \cdot (-1) - 4 = -1 \Rightarrow a - b = 3$
 $\Rightarrow a = 1$ und $b = -2 \Rightarrow f(x) = x^2 - 2x - 4$
Die Funktionsterme in der ersten und der zweiten Tabelle stimmen überein.

In den abgebildeten Tabellen wächst x immer in gleichgroßen Schritten.
In der dritten Zeile stehen die Differenzen benachbarter Funktionswerte.
In der vierten Zeile stehen die Differenzen benachbarter Differenzen.

x	-5	-4	-3	-2	-1	0	1	2	3	4	5
$f(x)$	31	20	11	4	-1	-4	-5	-4	-1	4	11
Differenz	-11	-9	-7	-5	-3	-1	1	3	5	7	
Differenz		2	2	2	2	2	2	2	2	2	

x	-5	-4	-3	-2	-1	0	1	2	3	4	5
$h(x)$	13,5	8	3,5	0	-2,5	-4	-4,5	-4	-2,5	0	3,5
Differenz	-5,5	-4,5	-3,5	-2,5	-1,5	-0,5	0,5	1,5	2,5	3,5	
Differenz		1	1	1	1	1	1	1	1	1	

- g)** In der ersten Tabelle ist der Vorfaktor von x^2 eine 1, in der dritten Tabelle ist dieser Vorfaktor kleiner. **Gib an**, wie sich das auf die letzte Zeile auswirkt.
Die Differenzen der Differenzen in der letzten Zeile betragen 1 statt wie oben 2.

- h)** Untersuche, wie eine solche Tabelle für die Funktionen

$$1 \cdot x^2 + p \cdot x + q \quad \text{sowie} \quad a \cdot x^2 + b \cdot x + c \quad \text{aussieht.}$$

x	x	$x+1$	$x+2$
$f(x)$	$1 \cdot x^2 + p \cdot x + q$	$1 \cdot (x+1)^2 + p \cdot (x+1) + q$	$1 \cdot (x+2)^2 + p \cdot (x+2) + q$
Differenz	$2 \cdot x + 1 + p \cdot 1$	$2 \cdot x + 3 + p \cdot 1$	
Differenz		2	

x	x	$x+1$	$x+2$
$f(x)$	$a \cdot x^2 + b \cdot x + c$	$a \cdot (x+1)^2 + b \cdot (x+1) + c$	$a \cdot (x+2)^2 + b \cdot (x+2) + c$
Differenz	$2 \cdot a \cdot x + a \cdot 1 + b \cdot 1$	$2 \cdot a \cdot x + a \cdot 3 + b \cdot 1$	
Differenz		$2 \cdot a$	

Bei einer kleineren Schrittweite ändert sich die Differenz der Differenz entsprechend, zum Beispiel bei 0,5 er-Schritten für x auf 1 bzw. auf $1 \cdot a$.

- k)** Gib an, wie eine solche Tabelle für eine lineare Funktion aussieht.

Die Differenz benachbarter Funktionswerte ist konstant, z. B. $1 \cdot m$, wenn x in Einerschritten wächst. Die Differenzen der Differenz sind 0.